







A N T R A G auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

<input type="checkbox"/> ab Antragsmonat	<input type="checkbox"/> 1 Monat rückwirkend (nur bei Vorlage einer Inverzugsetzung)	dieses Feld bitte nicht beschriften Akten- Zeichen:
Der Antrag ist <u>im Original</u> oder <u>per Fax</u> 08861 211-4210 zu übermitteln an das		
Amt für Jugend und Familie Unterhaltsvorschussstelle Schlossplatz 1 86956 Schongau		Eingangsstempel
Füllen Sie den Antrag in Druck- oder Blockschrift <u>vollständig</u> aus, da er sonst nicht bearbeitet werden kann. Setzen Sie sich in Zweifelsfragen mit der UVG-Stelle in Verbindung.		
1	Leistungen werden beantragt für das Kind	
	Familienname	Ggfs. abweichender Geburtsname
	Vornamen (Rufname bitte unterstreichen)	Geschlecht <input type="checkbox"/> männl <input type="checkbox"/> weibl <input type="checkbox"/> divers
	Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde) Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer	Steuer-ID
	Postleitzahl, Ort	gesetzlicher Vertreter ist <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> die Eltern gemeinsam <input type="checkbox"/> Vormund _____
	bei Zuzug: vorherige Anschrift des Kindes (Zeitraum von - bis)	
	Weitere gemeinsame Kinder	
	Name, Vorname	Geburtsdatum lebt bei
	Wird das Kind regelmäßig auch vom anderen Elternteil betreut? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, wöchentl. Betreuungszeit _____	
2	Das Kind lebt seit _____ bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> _____	
	Familienname	Ggfs. abweichender Geburtsname
	Vornamen (Rufname bitte unterstreichen)	Familienstand
	Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde) Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer	Steuer-ID
	Postleitzahl, Ort	Telefon / Email
3	Elternteil, bei dem das Kind <u>n i c h t</u> lebt	
	Familienname	Ggfs. abweichender Geburtsname
	Vornamen (Rufname bitte unterstreichen)	Familienstand
	Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde) Staatsangehörigkeit
	Straße, Hausnummer	Steuer-ID
	Postleitzahl, Ort	Telefon / Email

4	Hat das Kind schon einmal Unterhaltsvorschuss bezogen? (Nachweis beifügen)													
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, von Jugendamt _____	für die Zeit vom _____ bis _____												
5	Besteht eine Beistandschaft? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei Jugendamt _____													
	Ich bin einverstanden, dass der Beistand der UVG-Stelle unmittelbar Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, oder über die Erklärungen abgegeben worden sind, mitteilt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein													
	Werden Sie in Unterhaltsangelegenheiten anwaltlich vertreten? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, durch _____													
	Wurden für das Kind Bemühungen um Unterhaltszahlungen des anderen Elternteils vorgenommen?													
	<input type="checkbox"/> nein, weil _____													
	<input type="checkbox"/> ja, am _____													
	<input type="checkbox"/> Zahlungsaufforderung durch _____													
	<input type="checkbox"/> Unterhaltstitel beantragt _____													
	<input type="checkbox"/> Pfändung _____													
	<input type="checkbox"/> Anzeige wegen Unterhaltspflichtverletzung _____													
6	Falls die Eltern nicht miteinander verheiratet sind oder waren:													
	Ist die Vaterschaft anerkannt oder festgestellt worden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja												
	Oder läuft ein Feststellungsverfahren?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja												
	Die Vaterschaft ist nicht feststellbar, weil _____													
	Das Kind gilt als in der Ehe geboren, der Ehemann ist jedoch nicht der Vater des Kindes	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja												
	Eine Klage wegen Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja												
	Gericht _____													
	Name und derzeitige Anschrift des Ehegatten (falls es sich nicht um den Kindesvater handelt) ? _____													
7	Familienstand des Elternteils, bei dem das Kind lebt:													
	<input type="checkbox"/> ledig oder <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend	Name des Ehepartners _____ Seit wann _____ (Nachweis erforderlich)												
	Die Ehegatten leben dauernd getrennt, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung nur aus beruflichen oder politischen Gründen genügt hierfür nicht. Ein dauerndes Getrennleben in derselben Wohnung ist nicht möglich. <input type="checkbox"/> Antrag auf Scheidung/ Auflösung der Lebenspartnerschaft wurde gestellt bei: Amtsgericht _____													
	<input type="checkbox"/> verheiratet mit <input type="checkbox"/> in eingetragener Lebenspartnerschaft mit	Name des Ehe-/Lebenspartners _____												
	<input type="checkbox"/> Der Ehegatte ist voraussichtlich für wenigstens 6 Monate in einer Anstalt untergebracht.	Seit wann ? _____ (Nachweis erforderlich)												
	Bezeichnung und Anschrift der Anstalt: (z.B. Krankenhäuser, Heil- oder Pflegeanstalten, Erziehungsanstalten sowie die Strafvollzugs-Haftanstalten) _____													
	Sind Sie erwerbstätig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja welche Steuerklasse haben Sie? <table style="display: inline-table; border: none;"><tr><td>I</td><td>II</td><td>III</td><td>IV</td><td>V</td><td>VI</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr></table>		I	II	III	IV	V	VI	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
I	II	III	IV	V	VI									
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>									
8	Für das Kind wird gezahlt													
	a) Kindergeld	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja												
	b) Eine andere kindergeldähnliche Leistung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja												
	Das Kindergeld/ die kindergeldähnliche Leistung wird gezahlt an _____													
	-Leistungen vom Jobcenter <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> beantragt bei Jobcenter	_____												
	-Sozialhilfe nach SGB XII <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> beantragt bei Sozialamt	_____												
	-Leistungen der Jugendhilfe <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> beantragt bei Jugendamt	_____												
	-Leistungen nach USG <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> beantragt bei Amt	_____												
	- sonstige Leistungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> beantragt bei Amt	_____												

9	wenn <u>Staatsangehörigkeit nicht deutsch</u> (Nachweis beifügen) Kind lebt in Deutschland seit _____ Ist im Besitz einer Niederlassungserlaubnis oder Aufenthaltserlaubnis ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Elternteil, bei dem das Kind lebt , lebt in Deutschland seit _____ Ist dieser Elternteil im Besitz einer Niederlassungs- oder Aufenthaltserlaubnis ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Ist die Erwerbstätigkeit gestattet? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
10	Monatliche Unterhaltszahlungen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt <input type="checkbox"/> keinen Unterhalt seit _____, weil _____ <input type="checkbox"/> unregelmäßig Unterhalt am _____ € , am _____ € <input type="checkbox"/> regelmäßig Unterhalt seit _____ in Höhe von mtl. _____ € <input type="checkbox"/> Vorauszahlungen sind geleistet worden in Höhe von _____ € für die Zeit von _____ bis _____ Haben Sie auf Unterhalt verzichtet? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (Nachweis beifügen) <input type="checkbox"/> Der andere Elternteil wurde von der Unterhaltungspflicht freigestellt für die Zeit vom _____ bis _____. Grund: <input type="checkbox"/> gerichtlicher Vergleich <input type="checkbox"/> außergerichtliche Vereinbarung (Nachweis beifügen) Werden Unterhalts- oder Ersatzleistungen durch Dritte (z. B. Großeltern) erbracht? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Höhe monatlich _____ €	
11 	Ist der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, zur Zahlung von Unterhalt für das Kind verpflichtet? (Nachweis bitte beifügen) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, durch <input type="checkbox"/> Urteil <input type="checkbox"/> Beschluss <input type="checkbox"/> Vergleich <input type="checkbox"/> Verpflichtungserklärung (Urkunde)	
12	Der unterhaltspflichtige Elternteil ist (Angaben soweit bekannt)	
	<input type="checkbox"/> beschäftigt bei	Arbeitgeber, Firma
	<input type="checkbox"/> selbständig als	genaue Bezeichnung
	<input type="checkbox"/> in Ausbildung als	Ausbildungsziel, Datum von - bis
	<input type="checkbox"/> behindert	Art (körperlich, seelisch)/ Grad der Beeinträchtigung
	<input type="checkbox"/> krankenversichert bei	Krankenkasse, Anschrift
	<input type="checkbox"/> arbeitslos seit	Datum Arbeitsamt/ Jobcenter
	<input type="checkbox"/> Rentenempfänger seit	Datum Rentenversicherung
	Beruf	erlernt ausgeübt
	Nebenverdienst	als bei Firma
	Kfz-Kennzeichen	
	<input type="checkbox"/> besitzt Vermögen	Art (zB Grundstück, Wohneigentum), geschätzter Wert
	<input type="checkbox"/> besitzt ein Konto	Konto-Nr. Geldinstitut
	Eltern der/des Unterhaltspflichtigen	Name, Vorname, Anschrift

Weitere unterhaltsberechtigte Personen des Elternteils, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt:			
Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandschafts- verhältnis	PLZ, Ort
13	Falls ein Elternteil/ Stiefelternteil gestorben ist: Sterbedatum <input type="text"/>		
	Erhält das Kind Waisenbezüge oder Schadensersatzleistungen ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> beantragt		
	Bei welcher Stelle wurden die Leistungen beantragt? (Nachweis beifügen)		
Die Nr. 14 ist nur auszufüllen für Kinder zwischen 12 und 17 Jahren			
14 	Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, erhält		
	<input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGBII (Arbeitslosengeld, Bürgergeld) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> beantragt Jobcenter <input type="text"/> (wenn ja, <u>vollständigen</u> Jobcenter-Bescheid vorlegen)		
	<input type="checkbox"/> eigene Einkünfte (z.B. Einkünfte aus Arbeit, Vermietung, Verpachtung...) <input type="checkbox"/> sonstige Sozialleistungen (Einkommensnachweis bzw. Nachweis beifügen)		
Die Nr. 15 ist nur auszufüllen für Kinder zwischen 15 und 17 Jahren			
15 	<input type="checkbox"/> das Kind besucht eine allgemeinbildende Schule bis voraussichtlich <input type="text"/> (Schulbescheinigung beifügen)		
	oder		
	<input type="checkbox"/> das Kind erzielt Einkünfte aus		
	- Ausbildungsvergütung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	(Nachweise beifügen)
	- nichtselbständiger Arbeit (z.b. Arbeitslohn, Minijob)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	- selbständiger Arbeit	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	- Gewerbebetrieb	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	- Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	- Vermietung/ Verpachtung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	- Kapitalvermögen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
	<input type="checkbox"/> das Kind erzielt keine Einkünfte		
	es ist eine Ausbildung geplant <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, voraussichtlich ab <input type="text"/>		
16 	Bankverbindung für die Überweisung der UVG-Leistungen		
	Auf welches Konto sollen die Unterhaltsvorschussleistungen überwiesen werden?		
	Geldinstitut/ Ort	BIC	
	IBAN DE <input type="text"/> / <input type="text"/> / <input type="text"/> / <input type="text"/> / <input type="text"/> / <input type="text"/> / <input type="text"/>		
	Falls eine andere Person als der Elternteil, bei dem das Kind lebt, Kontoinhaber ist, bitte geben Sie Namen, Anschrift und Geburtsdatum dieser Person an:		
	<input type="text"/>		
	Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die UVG-Stelle vorgenannte Bankverbindung dem Unterhaltspflichtigen zu gegebener Zeit zum Zwecke der Begleichung des laufenden Unterhalts mitteilen darf		
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Die UVG-Stelle wird von mir unverzüglich unterrichtet, wenn:

- ➔ der alleinerziehende Elternteil heiratet (im In- und/oder Ausland), auch wenn der Ehegatte nicht der Elternteil des Kindes ist und auch wenn noch keine häusliche Gemeinschaft der Eheleute besteht,
- ➔ der alleinerziehende Elternteil mit dem anderen Elternteil zusammen zieht,
- ➔ der alleinerziehende Elternteil eine Lebenspartnerschaft im Ausland begründet
- ➔ das Kind nicht mehr oder nicht mehr im erforderlichen Umfang beim alleinerziehenden Elternteil lebt,
- ➔ das Kind oder der alleinerziehende Elternteil umzieht oder beide gemeinsam umziehen (auch ins Ausland),
- ➔ sich der Betreuungsumfang des Kindes durch den anderen Elternteil nicht nur geringfügig erhöht,
- ➔ ein weiteres gemeinsames Kind zum anderen Elternteil zieht,
- ➔ der Bedarf des Kindes durch Leistungen nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) gedeckt wird,
- ➔ die Vaterschaft zu dem Kind festgestellt ist,
- ➔ der andere Elternteil durch gerichtlichen oder außergerichtlichen Vergleich von der Unterhaltspflicht freigestellt wird,
- ➔ der andere Elternteil Unterhalt für das Kind zahlt oder wenn Unterhalt für das Kind gepfändet wird,
- ➔ für das Kind ein Unterhaltstitel geschaffen wurde,
- ➔ der bisher unbekannte Aufenthalt des anderen Elternteils bekannt wird,
- ➔ der andere Elternteil den freiwilligen Wehrdienst ableisten wird,
- ➔ für das Kind Halbwaisenrente beantragt oder gewährt wird,
- ➔ das anspruchsberechtigte Kind oder der andere Elternteil verstorben ist,
- ➔ für das Kind kein Kindergeld mehr gezahlt wird,
- ➔ das Kind keine allgemeinbildende Schule mehr besucht,
- ➔ das Kind eine Berufsausbildung beginnt,
- ➔ das Kind keine allgemeinbildende Schule mehr besucht und Änderungen beim Einkommen und Vermögen des Kindes eintreten.

In Kenntnis, dass wahrheitswidrige Angaben bzw. das Verschweigen von entscheidungserheblichen Tatsachen strafrechtlich verfolgt oder mit Bußgeld geahndet werden können und zu Unrecht empfangene Unterhaltsvorschussleistungen ersetzt bzw. erstattet werden müssen, wird versichert, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Das Merkblatt zum Unterhaltsvorschussgesetz und die Mitteilungspflichten habe ich gelesen und verstanden.

Die von Ihnen erbetenen Angaben sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Daten werden gem. § 67a SGB X und den Vorschriften des UVG erhoben. Wer UVG beantragt, ist verpflichtet, alle Auskünfte die zur Durchführung des UVG erforderlich sind zu erteilen und an der Feststellung der Vaterschaft und des Aufenthalts des anderen Elternteil mitzuwirken (§ 1 Abs. 3 UVG) sowie die verlangten Nachweise vorzulegen (§ 60 SGB I)

Kontoauszüge müssen grundsätzlich nicht als Nachweis eingereicht werden.

Werden Kontoauszüge vorgelegt, dürfen bei Ausgaben (nicht jedoch bei Einnahmen) Verwendungszweck und Empfänger einer Überweisung (nicht aber deren Höhe) geschwärzt werden, wenn es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung) handelt. Dies sind Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, die politischen Meinungen, die religiösen oder weltanschaulichen Überzeugungen, die Gewerkschaftszugehörigkeit, die genetischen Daten, die biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, die Gesundheitsdaten, die Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung einer natürlichen Person.

Die für die Auszahlung der Leistungen nach dem UVG erforderlichen Daten werden auf Datenträger gespeichert. Mit einer Übermittlung der Angaben an die Stellen, die sie zur rechtmäßigen Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben benötigen, erkläre ich mich einverstanden. Die Datenschutzhinweise habe ich gelesen und verstanden.

► **Bitte kontrollieren Sie nochmals, ob der Antrag vollständig ausgefüllt, sowie alle erforderlichen Unterlagen beigelegt sind.**

.....
Datum

.....
Unterschrift